



Sie kennen das:
Kaum ist der Frühling da, sprießt auch das Unkraut.

Bislang half hier nur **mühsame Handarbeit** oder der **Einsatz chemischer Mittel**. Jetzt gibt es in Leverkusen eine weitere Möglichkeit, die hochwirksam, absolut umweltverträglich und nachhaltig ist: **Das HWS-System**.

„HWS“ steht für „Heiss-Wasser-Schaum“. Das Gerät, das wir hierfür einsetzen, basiert auf dem Einsatz von heißem Wasser, das die Zellwände des Unkrauts bersten lässt und zur Gerinnung des Zelleiweißes führt. Das heiße Wasser versickert genau dort, wo sich die sensiblen Vegetationspunkte der Pflanze befinden. Ein ungiftiges Zuckertensid sorgt dafür, dass sich ein Schaumfilm auf das heiße Wasser legt und dadurch die Hitze länger im Boden gehalten wird. Bereits kurz nach der Behandlung wirken die Pflanzen wie verwelkt. Nun muss die Fläche nur noch gründlich gefegt werden. Die Pflanze wird nachhaltig geschädigt und der Samen abgetötet. – Im ersten Jahr ist eine solche Behandlung drei bis viermal im Jahr erforderlich; danach kommt man in der Regel mit zwei Behandlungen pro Jahr aus.

Das Verfahren ist für alle gebundenen Decken wie Wege, Parkplätze und Terrassen geeignet. Es erfordert ein besonderes Gerät, das in Deutschland nur bei einem einzigen Hersteller produziert wird. Wir freuen uns, dass wir seit neuestem zu den wenigen Betrieben gehören, die über ein solches Gerät verfügen. Wir bringen es gerne auch für Sie zum Einsatz. Sprechen Sie uns an: Unsere erfahrenen Fachkräfte beraten Sie gerne:



Début im SPZ Leverkusen, Am Stadtpark 141, 51373 Leverkusen,
debut@spzleverkusen.de, www.spzleverkusen.de

Ihr Ansprechpartner: Herr Rummig, Tel. 0214/8333-51 oder 0172-2658365

Übrigens: **Mit Ihrem Auftrag unterstützen Sie die berufliche Integration von Menschen mit Handicaps!**